

# Skript für Seminar „Tangeln mit Kindern“

## Modul 2: Farbe

### Farbig Ausmalen

#### Vorgehensweise:

1. Erst tangeln wie gewohnt
2. Dann ausmalen z.B. mit Buntstiften

#### Praktische Umsetzung:

- Ich lege eine Großpackung Buntstifte auf den Tisch (eventuell auch Spitzer)
- Ich überlasse die Farbwahl den Kindern
- Jeder darf die Farbkombination wählen, wie er/sie mag
- Ich inspiriere dazu, eine Farbe zu wählen (z.B. grün) und die dazu passenden Farbvarianten (z.B. hellgrün, dunkelgrün)
- Oder kunterbunt mit Kontrastfarben ausmalen
- Kinder können ein ganzes Muster oder einzelne Aspekte eines Musters oder in einer Farbe ausmalen
- Vorteil:
  - Kinder sind meist ruhig und länger beschäftigt
  - Erholungspause für LehrerInnen

#### Tipp:

- Alte, ungeliebte Kacheln von einem selbst mitbringen und die Kinder anmalen lassen

#### Material:

- Eine große Farbauswahl ist nötig, denn jedes Kind braucht mehrere Stifte
- Farben halten ewig
- Lieber einmal mehr investieren in gute Stifte (aus dem Künstlerbedarf)
- 2 in 1: Aquarellstifte kann man mit Wasser vermalen oder einfach wie Buntstifte benutzen

#### Beispiele:



Nur Teile einer Kachel ausmalen



Den Faden vorher auf die Kacheln malen

## Farbig Zeichnen

- Mit farbigem Fineliner tangeln
- Farbwahl bei den Kindern
- Pro Farbe ein Tangle
- Mehrere Farben innerhalb eines Tangles

### Praktische Umsetzung:

- Großes Fineliner Set auf den Tisch legen
- Kinder dürfen sich selbst die Farben aussuchen
- Pro Farbe ein Tangle
- Oder mehrere Farben innerhalb eines Tangles
- Braucht vor jedem neuen Tangle etwas Zeit, damit sich die Kinder die Farbe aussuchen und holen bzw. tauschen können
- Kann auch zu Streitereien führen wegen der Farben
- Eignet sich auch gut, um die Kinder eigenständig tangeln zu lassen (wenn sie schon ein paar Muster kennen)

### Material:

- Große Auswahl an Finelinern benötigt (z. B. [Stadler Fineliner](#); [STABILO Fineliner](#))
- Ein Set hält sehr lange
- lieber großes Set mit viel Farbauswahl kaufen
- Farben gehen selten kaputt
- Farben sind nicht lichtecht und werden nach einer Zeit auf dem Papier ausbleichen

### Beispiele:



Bales Variation



Kinder wählen lassen, ob Farbe oder s/w

## Farbig zeichnen: Ausmalvorlagen tangeln

### Vorlagen vorbereiten:

- Vorlagen aus dem Internet suchen und eventuell vereinfachen (zu viele Linien)
- Für das Vereinfachen die Vorlage ausdrucken und auf ein neues Papier durchpausen (löst auch Copyright-Probleme)
- Durchpausen geht am besten, wenn man die Vorlage gegen das Fenster hält und ein dünnes blanko Blatt darüber legt; besser geht es noch mit einer LED-Leuchtplatte für ca. 15 € ([Light pad](#); [Leuchtpatte](#))
- Vorlagen können Tiermotive, Mandalas und alles Mögliche sein
- oder selbst zeichnen (z.B. Steinmännchen)
- Am besten verschiedene Vorlagen, damit sich jeder was Passendes aussuchen kann
- Kindern nach gewünschten Motiven bzw. Tieren fragen, gibt Aufschluss darüber, wie oft man ein Motiv ausdrucken sollte
- Kinder sind viel motivierter, wenn ihnen das Motiv gefällt
- Voraussetzung: Kinder kennen schon ein paar Muster (Wissen ist ausreichend nach geleiteten 1-2 Kacheln)
- Vorteil: Kinder arbeiten eigenständig

### Tipp:

Ich habe immer Ausmalvorlagen dabei und mache das gerne mal spontan in einem Kurs, wenn es mir gerade zu anstrengend ist weiter frontal zu unterrichten. Die Kinder sind dann erstmal länger beschäftigt.

### Internetseiten mit Ausmalvorlagen:

- <https://www.kinder-malvorlagen.com/>
- <https://www.ausmalbilder.eu/>
- <https://www.malvorlagen-bilder.de/>
- <https://www.happycolorz.de/>

Beispiele:



## Farbig zeichnen: Buchstaben tangeln

→ Siehe Unterrichtsplan

## Farbig zeichnen: Buchstaben tangeln

→ Siehe Unterrichtsplan

## Auf farbigem Hintergrund tangeln

- Farbiges Tonpapier
- Wasserfarbe
- Pastellkreide

## Auf farbigem Tonpapier tangeln

### Gute Übung für zwischendurch:

- Erholungspause für Lehrer
- Kinder haben zauberhafte eigene Ideen

### Praktische Umsetzung:

- Ausmalvorlagen ausdrucken auf farbigem Tonpapier (A4 oder A5 Format)
- Eventuell Tonpapier zuschneiden, falls mehr Vorlagen auf einem A4 Papier sind
- Am besten verschiedene Vorlagen ausdrucken
- Am besten auf unterschiedliche Hintergrundfarben ausdrucken (nicht zu dunkle Farben)
- Kinder dürfen sich eine Vorlage aussuchen
- Flächen mit schwarzem Fineliner füllen
- Kinder arbeiten auch hier gerne selbständig, wenn sie schon Muster kennen

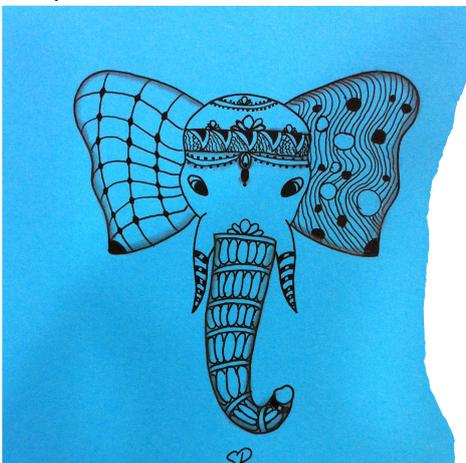
### Tipp:

Ich habe immer Vorlagen dabei. Wenn es mir zu anstrengend wird in einem Kurs frontal zu unterrichten, dann teile ich Ausmalvorlagen aus.

### Material:

- Tonpapier, idealerweise A4 Format und einmal mittig durchschneiden (z.B. von [Folia 130 g/qm farbig sortiert](#); 100 Blatt für 3,50 €)  
→ Nachteil: Es sind auch zu dunkle Farben dabei (kann man anders verwerten z.B. als Hintergrund für Weihnachtskarten oder schwarze Kacheln damit herstellen)
- Vorlagen zum Ausdrucken
- Schwarze Fineliner

### Beispiel:



## Mit Wasserfarben farbigen Hintergrund gestalten

- Macht den Kindern viel Spaß und sie sind begeistert von den Farbverläufen
- Ist eine ziemliche Farbschlacht, also gut vorbereiten!
- Man braucht viel Material und lange Vorbereitungszeit
- Dafür hält das Material relativ lange
- Wichtig! Im Vorfeld auf Malerkleidung hinweisen

### Grundsätzliche Umsetzung:

- Zuerst Hintergrund gestalten
- Dann mit schwarzem Fineliner darauf tangeln
- Mit Bleistift schattieren (wenn gewünscht)

### Material:

- Saugfähiges Papier: Originalkachel oder Aquarellpapier (nicht zu körnige Oberfläche) z.B. LANA von Hahnemühle (gut für tangeln und Wasserfarbe – Tipp einer Teilnehmerin)
- Apprentice Kachel eignet sich nicht, zu glatt und saugt zu wenig
- Hochwertige Aquarellfarben nutzen (sonst verstopft der Fineliner)
- Flüssige Wasserfarben von Ecoline sind zu empfehlen
- Ein wenig Goldfarbe sieht toll aus – sparsam verwenden
- Wasserglas zum Auswaschen der Pinsel
- Mittelgroßen Pinsel für jedes Kind (können die Kinder auch selbst mitbringen, um Kosten zu reduzieren)
- Wasserfeste Unterlage, Zeitungspapier und Küchenrolle

### Praktische Umsetzung:

- Wasserfeste Unterlage und saugfähiges Zeitungspapier obendrauf
- Material ist in der Mitte ausgebreitet
- Kinder sitzen nah beieinander an einem Tisch, sodass jeder Zugang zum Material hat
- Kachel wird zuerst befeuchtet. Das Wasser sollte von dem Papier aufgenommen sein, bevor die Farbe drauf kommt
- Mit dem Pinsel oder Pipette wird Farbe aufgenommen und auf die Kachel getropft bzw. getupft
- Eventuell müssen Ecoline Farben noch in einer Palette mit Wasser verdünnt werden
- Achtung! Kinder sollten nur helle Farben verwenden
- Eventuell Farbkreis mitbringen und erklären, wie sich Farbmischungen verhalten
- Kacheln auf Zeitungspapier trocknen lassen (an anderem Ort; z.B. auf der Heizung)
- Mit schwarzem Fineliner darauf tangeln
- ohne Faden tangeln entlang der Farbflächen tangeln (Farbe als Faden)
- oder einfach die Farbe ignorieren und drauf los tangeln
- oder auf weiß tangeln und die Farbe ungetangelt lassen
- oder nach der 8-Schritte-Methode, mit Rahmen und Faden geht auch
- 

### Tipp:

- Man kann viele Hintergründe gestalten, dann hat man auch was auf Lager
- Wichtig! Die Oberflächenbeschaffenheit ändern sich nach dem Bemalen mit Wasserfarbe und das Papier reagiert anders auf den Fineliner
- Das Papier wirkt, als wäre es schon sehr gesättigt und nimmt nicht mehr so viel auf

- Eventuell können Farbpartikel den Fineliner verstopfen, besser einen Stift mit Plastikspitze (PN) benutzen
- Der Bleistift bleibt mehr auf der Oberfläche und lässt sich nicht so gut verwischen beim Schattieren (weniger ist mehr)

Beispiele:



Faden tangeln entlang der Farbflächen tangeln



Schnucki-bee-Doo von Beate Winkler



auf weiß tangeln und die Farbe ungetangelt lassen



8-Schritte-Methode mit Rahmen und Faden

## Special Effekt: Gelly Roll Glaze 3D transparent

### Vorgehensweise:

1. Mit dem Glaze Gelroller ein einfaches, bekanntes Tangle zeichnen
  2. Gut trocknen lassen
  3. Mit Wasserfarbe darüber malen
- Effekt: Mit Gelroller getangelte Stellen bleiben weiß

## Pastellkreide als farbiger Hintergrund

- Grundlegende Vorgehensweise ist gleich wie beim Hintergrund mit Wasserfarbe
  - Erst Hintergrund
  - Dann mit schwarz darauf tangeln
- Struktur der Kachel ist mehr sichtbar bei dieser Methode
- Farbergebnis hat ein pudriges, samtiges Finish
- Auf eine andere Art einfacher und auch aufwendiger als Wasserfarbhintergrund

### Material:

- Weiche Pastelle mit hochwertigen Pigmenten
  - Wird auch Softpastellkreide oder Pastellkreide genannt
  - Nicht verwechseln mit Ölkreiden oder Ölpastellen
- Messer
- Zupftuch
- Apprentice oder normale Kachel
- Unterlage! Es landet viel Farbstaub darauf, am besten wegwerfen (Zeitungspapier)
- Fixativ

### Vorgehensweise:

- Alles gut abdecken, der Staub ist nachher überall
- Farbe mit Messer abkratzen
- Gewünschte Farben wählen
- Auch hier ein wenig auf den Farbkreis achten, damit am Ende nicht eine braune Sauce rauskommt
- Farbstaub mit Zupftuch verreiben
- Alternativ mit dem Finger verreiben, ist aber eine Sauerei
- je mehr man verreibt, desto mehr vermischen sich die Farben
- Nicht zu viel verreiben, sonst ist es nur noch ein einziger Farbton
- Pastellkreide ist lose, bis es versiegelt wird
- Ergebnis mit Fixativ-Spray besprühen
- Anweisungen auf dem Spray befolgen
- Unbedingt draußen machen!
- Zeitungspapier unterlegen, danach wegwerfen

### Beispiel:

